



Glasklare Kundenbeziehungen

ACOTEL
Systems AG

Centennial DeviceWall
Intelligente Zugriffskontrolle für externe
Speicher-Medien

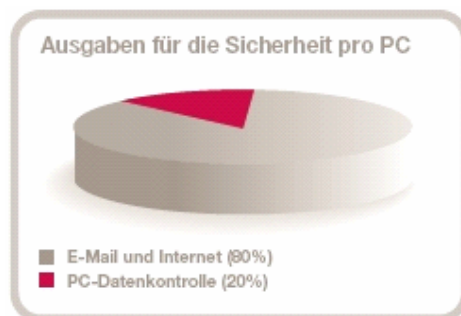
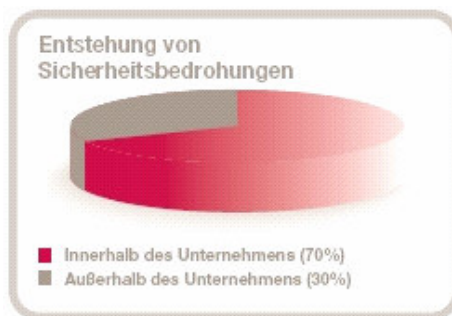
Centennial DeviceWall

Ein neues Niveau der Unternehmenssicherheit durch intelligente Media Access Control

Unternehmen investieren enorme Summen in Sicherheitslösungen wie Firewalls, Antivirensoftware und Content-Filter zum Schutz vor externen Angriffen.

Tatsächlich gehen Branchenanalysten aber davon aus, dass über 70 % aller Sicherheitsverstöße innerhalb des eigenen Netzwerks vorkommen. Unternehmen konzentrieren sich in erster Linie auf den Schutz vor externen Angriffen. Dabei übersehen sie oft die durch Nachlässigkeit entstandenen oder vorsätzlich verursachten Sicherheitsrisiken innerhalb der Organisation.

Die starke Zunahme von preisgünstigen und mobilen Speichermedien mit hoher Kapazität (etwa PDAs, iPods, USB-Sticks usw.), die sich als Zubehör eines modernen Lebenswandels tarnen, stellen eine reale Bedrohung für Unternehmen dar, da sie die Grenzen zwischen Privateigentum und Unternehmens-IT verwischen.



Die unkontrollierte Verbindung zwischen diesen Medien und internen Computersystemen macht Unternehmen äusserst anfällig. Folgende Schäden können entstehen:

- Identitätsdiebstahl durch Kopieren von Kundendaten
- Verlust von unternehmenseigenen, vertraulichen Daten (z. B. Kundendatenbank, Forschungsdaten usw.)
- Ausfallzeiten durch die Infizierung mit Viren und Ausführung von Malware
- Gesetzliche Haftbarkeit für urheberrechtlich geschützte und verdächtige Inhalte auf dem Netzwerk
- Haftpflicht des Unternehmens für die Handlungen seiner Mitarbeiter



DeviceWall® von Centennial Software senkt diese Risiken drastisch, indem die Zugriffsmöglichkeiten der PC-Benutzer auf alle gängigen Wechselspeichermedien bewusst gesteuert werden.

DeviceWall ist kein Programm zum Sperren eines PCs. Es unterstützt die Produktivität des Unternehmens, indem autorisierten Benutzern die Verwendung bestimmter Geräte erlaubt wird, wobei keine Daten entfernt und keine potenziell gefährlichen Inhalte im Netzwerk gespeichert werden können.

Funktionsweise von DeviceWall

DeviceWall ist eine regelbasierte Sicherheitslösung für Windows-PCs, die den Zugriff auf gewisse Klassen von Wechselspeichermedien den Anforderungen des Benutzers entsprechend zulässt oder verweigert. Die Lösung bedient sich eines kleinen Clients, der automatisch über einen zentralen Server bereitgestellt wird. Dieser Client gewährleistet, dass die Sicherheitsrichtlinien des Unternehmens bezüglich den Rechten des jeweiligen Benutzers eingehalten werden.

Jeder PC besitzt die aktuellsten Sicherheitsrichtlinien, da DeviceWall bei der Anmeldung des Benutzers und anschliessend in festgelegten Intervallen automatisch nach Server-Aktualisierungen suchen. DeviceWall ist sowohl aktiv, wenn der PC an das Netzwerk angeschlossen ist, als auch im Offline-Betrieb. Dadurch wird ein gleich bleibend hohes Sicherheitsniveau gewährleistet.

Sowohl bei der Anmeldung als auch beim Versuch, ein nicht genehmigtes Gerät anzuschliessen, kann DeviceWall eine automatische Meldung ausgegeben. Diese wird vom Administrator konfiguriert und macht den Benutzer darauf aufmerksam, dass er nicht über die nötige Berechtigung zur Benutzung des Gerätes verfügt.



Centennial DeviceWall

DeviceWall Besonderheiten

Intelligente Geräteerkennung

DeviceWall blockiert nur Geräte, die als Sicherheitsbedrohung für das Netzwerk eingestuft wurden. Es hat keinen Einfluss auf die Funktion von Peripheriegeräten wie Maus, Tastatur etc.

Bereitstellung

DeviceWall kann über einen zentralen Server im gesamten Unternehmen bereitgestellt werden. Falls vorhanden, kann Active Directory genutzt werden.

Benutzerbasierte Richtlinien

Sicherheitsrechte sind dem Benutzer, nicht dem PC zugewiesen. Das bedeutet, dass der Benutzer innerhalb des gesamten Unternehmensnetzwerks mit denselben Rechten arbeitet.

Benutzererfahrung

DeviceWall fördert die Akzeptanz der Richtlinien, da Benutzer bei der Anmeldung im Netzwerk oder beim versuchten Verstoß gegen die Richtlinien daran erinnert werden, welche Geräte zulässig sind. Der Administrator hat die Wahl, diese Meldungen anzeigen zu lassen oder nicht. Alle Meldungen können anhand der Anforderungen des Unternehmens konfiguriert werden.

Automatische Suche nach Aktualisierungen

Bei der Anmeldung und anschließend in regelmäßigen (konfigurierbaren) Intervallen sucht der Client nach Aktualisierungen der Richtlinien. So wird sichergestellt, dass alle PCs die aktuellste Version der Sicherheitsrichtlinien verwenden.

Skalierbarkeit und Leistung

Durch die geringe Größe des Client-Agenten und dem zentralen Server ist DeviceWall für Netzwerke mit Tausenden von PCs skalierbar.

Systemanforderungen

Clientdienst

MS Windows NT/2000/2003/XP

Kontrollcenter

• MS Windows 2000/2003/XP • MS IIS 5 oder höher

Unterstützt (aber nicht erforderlich)

Active Directory

Hardware-Anforderungen

DeviceWall unterstützt jegliche Hardware, die auf oben genannten Systemen installiert ist.

Client-Dateigröße

Für gewöhnlich beträgt die Größe des Client-Agenten maximal 70 KB. Aktualisierungen sind üblicherweise nicht größer als 1 KB.

Unterstützte Anschlussmöglichkeiten

- USB
- Firewire
- LPT
- COM
- Bluetooth
- IrDA
- PCMCIA
- IDE

© 2005 Centennial Software Ltd. DeviceWall ist ein ein geschütztes Warenzeichen der Centennial Software Ltd. Alle anderen Warenzeichen gehören den genannten Unternehmen.

CentennialDeviceWall_2005_d.pub

Zeitlich beschränkter Zugriff

Immer wieder kommt es vor, dass ein Benutzer zeitlich begrenzten Zugriff auf eine bestimmte Klasse von Geräten haben muss. Dabei sollte es keine Rolle spielen, ob in dieser Zeit eine Verbindung mit dem Netzwerk besteht oder nicht. DeviceWall ist die einzige Lösung, die dem Benutzer während einer Sitzung sowohl bei der Offline - als auch der Online- Arbeit den nötigen Zugriff gewährt. So müssen bei der Sicherheit keine Abstriche auf Kosten der Unternehmensproduktivität gemacht werden. Jeder Zugriff dieser Art wird im Prüfprotokoll dokumentiert.

Unterstützung für NT und Active Directory

So manche Lösung kann nur zusammen mit Windows 2000 und späteren Versionen eingesetzt werden. Mit DeviceWall können Unternehmen auch bei der Ausführung auf NT-Domains von der automatischen Aktualisierung von Richtlinien und ganzen Benutzergruppen zugeordneten Rechten profitieren.

Prüfprotokoll und Status

Alle Änderungen an den Richtlinien werden im Prüfprotokoll dokumentiert und mit DeviceWall kann der Administrator zeitlich beschränkte Zugriffsrechte festhalten. Der Administrator kann den aktuellen Bereitstellungsstatus der Richtlinien sowohl nach Client-Version als auch die aktuellen Richtlinien überprüfen. Falls erforderlich, kann er eine Aktualisierung für am Netzwerk angemeldete Benutzer erzwingen.

Unterstützte Gerätetypen

Plug-and-Play-Speichermedien

USB-Sticks und -Laufwerke
CompactFlash-Karten
Digitalkameras usw.

Multimediageräte

iPods und sonstige MP3-Player

PDAs und Smartphones

Palm OS PDAs
Win CE PDAs
Blackberry, Treo und sonstige Smartphones

Laufwerke

Diskettenlaufwerke, CD-/DVD-Laufwerke
ZIP-Laufwerke Externe Festplatten und Speichergeräte

ACOTEL
Systems AG

Postfach 158
CH-6403 Küssnacht am Rigi
Fon +41 41 850 58 00
www.acotel.ch
info@acotel.ch

Besucheradresse:
Artherstrasse 60
CH-6405 Immensee